

## **HC Romanshorn in Kreuzlingen chancenlos**

*Die Romanshorner 1. Liga-Handballer unterliegen auswärts beim Tabellenführer Kreuzlingen mit 24:35 (12:21).*

Nach der diskussionslosen Niederlage beim SC Frauenfeld stand für den HC Romanshorn mit der Reise nach Kreuzlingen gleich der nächste dicke Brocken auf dem Programm. Beim Tabellenführer hielt das Team von Trainer Bahic bis zur 11. Minute (7:7) noch gut mit. Doch dann schlichen sich vor allem im HCR-Angriff genau jene Fehler ein, die man sich gegen ein Spitzenteam nicht leisten darf. Zudem bewies Hug im Kreuzlinger Tor mit zahlreichen Paraden, weshalb er bei Forti Gossau jahrelang zu den besten NLA-Goalies gehört hatte. Der 12:21-Pausenrückstand war für die Romanshorner die brutale Realität ihrer Unterlegenheit.

Nach der Pause konzentrierte sich Kreuzlingen darauf, den Vorsprung zu verwalten. Da der ehemalige HCR-Goalie Perazic nahtlos an die Leistung Hugs aus der ersten Halbzeit anknüpfte, kamen die Romanshorner nie mehr richtig in Schlagdistanz. Neben den Torhütern überzeugten bei Kreuzlingen vor allem die beiden Flügelspieler Schneider und Kozak, die zusammen 19 ihrer 22 Würfe verwandelten. Solche Wurfquoten waren für die Romanshorner an diesem Sonntagabend leider in weiter Ferne. Der HCR richtet nun den Blick nach vorne auf das kapitale Heimspiel gegen den Tabellennachbarn Appenzell (Samstag, 18 Uhr).

HSC Kreuzlingen – HC Romanshorn 35:24 (21:12)

Kreuzlingen – Egelsee – 400 Zuschauer.

HC Romanshorn: Annen (4 Paraden), Koster (1); Bader, Bahic (4/1), Häni (4), Himmelberger Keller (1), Mettler (2), Nobel (1), E. Raggenbass, Rajcic, A. Risi (3), L. Risi (6), Stark (3).